

Gute Basis für die Zukunft geschaffen

EINWEIHUNGSFEIER Der Heimat- und Volkstrachtenverein verfügt über ein neues Vereinsheim im ehemaligen Schulhaus. 2000 Stunden Eigenleistung wurden erbracht.

PIRKENSEE. Der Heimat- und Volkstrachtenverein hat ein neues Vereinsheim. Während der eineinhalb Jahre Bauzeit wurden nahezu 2000 Stunden Eigenleistung erbracht und 40 000 Euro investiert.

Nach einem Gottesdienst mit Pfarrangehörigen und Mitgliedern der Ortsvereine segnete Pfarrer Dr. Joseph Cheruvil die neuen Räume. Dazu hatten sich zahlreiche Gäste eingefunden.

Vorsitzende Inge Gollwitzer sprach von einem wahren Kraftakt. Die Mitglieder hätten in lediglich 18 Monaten den Umbau im alten Schulhaus bewerkstelligt. Den fleißigen Helfern dankte sie für deren „unglaubliches Engagement“. Besonders hob sie Gottfried Stegerer hervor, der als damaliger Stadtrat am 9. November 2005 als Initiator für die weitere Nutzung des ehemaligen Schulhauses eine Versammlung einberufen hatte und die Vorbesprechungen mit der Stadt geführt habe. Auch ihr Vorgänger Karl Berger ha-



Pfarrer Dr. Joseph Cheruvil segnete im Beisein zahlreicher Ehrengäste das neue Vereinsheim der Trachtler.

Foto: bor

ZUSAMMENHALT NOCHMALSBESSERN

► 2. Bürgermeister Franz Brunner

zeigte sich überrascht, was die Mitglieder des Trachtenvereins in kurzer Zeit geschaffen haben. Er könne nur staunen; es sei einfach unbeschreiblich, was

hier errichtet worden sei.

► **Der Verein** habe in der Vergangenheit alle Höhen und Tiefen durchgemacht. Jetzt verfüge er aber wieder über eine aktive Vorstandschaft und das neue Ver-

einheim werde den Zusammenhalt nochmals verbessern.

► **Für die Jugendgruppe** überreichte Brunner ein Geldgeschenk an die Vorsitzende. (bor)

be das Vorhaben mit großem Einsatz vorangetrieben. Unter dessen Führung sei der Umbau begonnen worden. Damals habe niemand geglaubt, dass dieses Vorhaben innerhalb dieser kurzen

Zeit realisiert werden könnte. Damit habe der Verein eine gute Basis für die Zukunft geschaffen. Ihre Hoffnung sei es, dass die Trachtler wieder mehr Kinder für die Jugendgruppe begeistern

könnten. Aber auch neue erwachsene Mitglieder seien willkommen.

Nach dem offiziellen Teil wurde den ganzen Tag gefeiert und musiziert. (bor)